Pfarrgemeinderat St. Karl Borromäus
Periode 2014-2018
Kath. Pfarramt Lindnerstr. 9 90482 Nürnberg
Tel.: 0911-543 01 21 Fax: 0911-54 49 33

Wahlperiode 2014 - 2018

7. Sitzung des Pfarrgemeinderates von St. Karl Borromäus, Nürnberg-Mögeldorf,

Protokoll:

Sitzungsdatum: Donnerstag, **24. September 2015**
Ort: Pfarrheim, Ostendstraße
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr
Leitung: Frau Dr. Irmela Mies-Suermann
Protokollführer: Peter Löw

Anwesende Teilnehmer: Herr Pater Leslaw, Frau PA Dr. Sara Maria Röck, Herr PR Schubert, Frau Fessele, Frau Gabriele Hoffmann, Herr Dr. Peter Jungnickl, Frau Sabine Jungnickl, Herr Peter Löw, Frau Dr. Irmela Mies-Suermann, Frau Mödl, Frau Oberndörfer, Frau Jasmin von Poblocki, Herr Matthias Schnitzer, Herr Diakon Heribert Steger.
Gäste: Frau Gebhardt, Herr Iberler, Frau Leiber, Frau Limpert, Herr Josef Weber,

Entschuldigt: Klaus-Peter Hinsel, Herr Roland Hofmann, Herr Stefan Hoffmann, Frau Schneider

Tagesordnung

TOP 1: Geistliches Wort
TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 20. Mai 2015
TOP 3: Kurzberichte aus den Sachausschüssen
TOP 4: Rückschau
TOP 5: Zukunftsplanung
TOP 6: Verschiedenes
TOP 7: Termin nächste Sitzung
TOP 8: Renovierung des Pfarrheimes

TOP 1: Geistliches Wort
Frau Mies-Suermann begrüßt alle Anwesenden. Frau Jungnickl spricht das geistliche Wort zum Thema Zeit.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 20. Mai 2015
Das Protokoll wird unter Einbeziehung der Änderungswünsche von Diakon Steger genehmigt. Der PGR legt fest, dass zukünftig nach Versendung des Protokolls den Mitgliedern des PGR eine 14 Tagesfrist eingeräumt wird, innerhalb derer die Mitglieder Änderungswünsche am vorläufigen Protokoll an die Vorsitzende des PGR schicken können. Die Änderungswünsche werden von der PGR-

Vorsitzenden bewertet und berücksichtigt – evtl. unter Einbeziehung der anderen Vorstandsmitglieder. Nach Ablauf dieser Frist gilt das Protokoll als genehmigt und kann veröffentlicht werden. Sinn dieser Regelung ist es, die Zeit zwischen der jeweiligen Sitzung und der Bekanntmachung des Protokolls zu minimieren.

TOP 3: Kurzberichte aus den Sachausschüssen

- **Seniorenkreis**

Frau Mies wird versuchen, Frau Lindner am 6. Oktober 2015 im Rahmen einer Veranstaltung des Seniorenkreises für ihre geleistete Arbeit zu danken. Sollte die aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich sein, wird ein Besuch im Heim durchgeführt.
Am 3.10. wird in der Abendmesse der Verstorbenen des Seniorenkreises und bes. des verstorbenen Herrn Walter Lindner gedacht. Es wäre schön, wenn einige Mitglieder des PGR anwesend sein könnten.
Noch immer hat man niemanden für die Nachfolge von Frau Lindner. Alle werden gebeten, sich dazu Gedanken zu machen.

- **KinderKryptaKreis**

Frau Jungnickl sucht neue Mitarbeiter für diesen Kreis, die mitwirken möchten.

- **Feste & Feiern**

Frau Mödl berichtet, dass sich der monatliche Kirchentreff mit ca. 20 Personen konsolidiert hat. Um Eintragung in die Organisationsliste für die zukünftigen Kirchentreffs wird gebeten.

- **Jugend**

Herr Schnitzer und Frau von Poblocki berichten für die Jugend. Die im Sommer geplanten Aktionen entfielen mangels Interesse. Für den Herbst ist eine Übernachtung im Jugendheim mit Filmabend geplant. Als Ministranten sind 12 neue zu vermelden.

- **Eine Welt-Verkauf**

Frau Hoffmann berichtet, dass der Eine-Welt-Verkauf gut läuft.

- **Ökumen. Sozialkreis**

Frau Fessele sagt, dass in dem Kreis gute Arbeit geleistet wird, man bräuchte aber mehr Mitglieder!

- **Öffentlichkeitsarbeit**

An den Redaktionsschluss für den Weihnachtspfarrbrief wird erinnert. Herr Hoffmann nimmt am 10.10.2015 an einem Seminar zum Thema Öffentlichkeitsarbeit und Medienarbeit in Nürnberg (CPH) für die Gemeinde teil. Weitere Interessenten können sich anmelden.

- **Ökumenischer Arbeitskreis**

Herr Steger berichtet vom ökumenischen Arbeitskreis. Wenn es nach den Wünschen der evangelischen Gemeinde in Mögeldorf geht, so bestehen Überlegungen, das seit über zwei Jahrzehnten gemeinsam praktizierte Gemeindefest zukünftig nur noch im zweijährigen Turnus als ökumenisches Gemeindefest zu begehen. In einer ersten Abstimmung gab es dazu keine deutliche Mehrheit. So folgt diese Entscheidung eine allgemeine Diskussion, inwieweit dies die ökumenische Arbeit in vielen gemeinsamen Arbeitskreisen konterkariert. Eine endgültige Entscheidung über diese Frage soll in der nächsten Sitzung gefällt werden. Herr Steger informiert über die Termine der nächsten Veranstaltungen.

- **Männerkreis**

Herr Steger informiert über die geplanten Aktivitäten des Männerwerks für 2016.

TOP 4: Rückschau

- Das ökumenische Gemeindefest im Juli litt unter der großen Hitze an diesem Tag, was die Zahl der Besucher deutlich beschränkte.

- Das Chorfest wird als gelungen bezeichnet. Es war ein Dankeschön für den Dienst, mit dem der Chor unsere Gottesdienste bereichert.

TOP 5: Zukunftsplanung

- **Einführung von Frau Dr. Sarah Maria Röck**

Innerhalb des Erntedankgottesdienstes, der als Familiengottesdienst gefeiert wird, soll Frau Dr. Röck am 4.10.2015 um 11 Uhr in St. Karl eingeführt werden. Das Ehepaar Jungnickl wird dazu die Willkommensworte sprechen, da Frau Mies verreist ist.

- **Klausurtagung**

Am 24. 10 2015 findet von 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr unter der Leitung von Bernhard Saffer die Klausurtagung des Seelsorgebereiches in St. Otto statt. Frau Mies weist darauf hin, dass diese Veranstaltung für die Mitglieder des PGR einen Pflichttermin darstellt und bittet um 5 Kuchenspenden.

- **Filmfestival**

Das Filmfestival findet am 12. Oktober 2015, am 9. November 2015 und am 10. Dezember 2015 jeweils um 19:30 Uhr statt. Im Gegensatz zum letzten Jahr kann für diese Veranstaltung öffentlich geworben werden.

- **Ökumenischer Bibelabend**

Dieser ist für den 25. November 2015 mit Herrn Dr. Hans Birkel und Pater Joe Übelmesser geplant. Er findet nun um 19:30 Uhr in der Oase und nicht im Seepark statt.

- **Brief zu Weihnachten / Empfang der Ehrenamtlichen**

Der Brief zu Weihnachten wird gemeinschaftlich von St. Otto und St. Karl herausgegeben. Der Empfang der Ehrenamtlichen wird am 31. Januar 2016 in St. Otto stattfinden.

- **Liturgische Fortbildung**

Frau Mies informiert, dass für den 15. März 2016 eine liturgische Fortbildung mit Pater Dantscher geplant ist.

- **Weitere Familiengottesdienste in St. Karl**

Herr Schubert informiert, dass bei sachlicher Betrachtung die Zahl der tatsächlich in St. Karl gehaltenen Familiengottesdienste nicht im Vergleich zu St. Otto niedriger ist. Herr Schubert plädiert für eine Verstärkung der Qualität in der Gestaltung dieser Gottesdienste, nicht deren zahlenmäßige Erhöhung.
Herr Iberler regt an, diese Gottesdienste deutlicher in Monatsheften wie dem des Mögeldorfer Bürger- und Geschichtsvereins zu umwerben.

TOP 5: Verschiedenes

- **Migranten/ Flüchtlinge**

Frau Mies regt an, dass St. Karl sich wie alle christlichen Gemeinden mit dieser Problematik befassen muss. Frau Fessele schlägt ein konkretes Projekt in der Zusammenarbeit mit der Caritas vor, in dem konkret warme, alltagstaugliche **Bekleidung für Männer** zwischen 18 und 45 Jahre gesucht wird. Als Termin für diese Sonderaktion wird der 4. Oktober 2015, Erntedank, vorgeschlagen. Frau Fessele und Frau Hoffmann sowie Frau Oberndörfer werden gebeten, das gut zu veröffentlichen, auch in den Schaukästen der Kirche.

Auch in der nächsten Vollversammlung des Katholikenrates wird über die konkrete Flüchtlingshilfe in den Gemeinden gesprochen werden.

- **Die Kinderbibelwoche** findet in St. Otto am 2.11., 3.11. und 4.11.2015 statt.

- **Veranstaltungen in der Stadt**

Frau Mies informiert über aktuelle Veranstaltungen und Programmangebote, die zeitnah stattfinden.

- **Geburtstag Pfarrer Dittrich**

Auf Initiative von Frau Leiber wird Frau Mies im Namen des PGR Herrn Pfarrer Dittrich zu seinem 70. Geburtstag Glückwünsche übermitteln.

- **Organist**

Pater Leslaw informiert, dass mit Herrn Schauerter ein neuer Organist gefunden wurde, der mit der Befähigung eines A-Scheines die Orgel zukünftig bedienen wird.

TOP 7: Termin nächste Sitzung

Als nächster Termin für die PGR-Sitzung wird **der 19. November 2015** festgelegt. Den geistlichen Impuls übernimmt Frau Fessele. Der Vorstand trifft sich eine Woche vorher am 12. November 2015.

TOP 8: Renovierung des Pfarrheims

Herr Josef Weber stellt im Rahmen einer Begehung vor Ort die Möglichkeiten dar, wie eine Renovierung des Pfarrheims denkbar wäre. Ausgangspunkt ist das räumliche Dilemma, das sich aus der Verquickung von Liturgie in der Kirche einerseits und Begegnung im Gemeindesaal andrerseits ergibt.

Hierzu stellt Herr Weber zwei Lösungsansätze dar: Ausgehend von den Wünschen des PGR und der augenblicklichen Nutzung des Gemeindesaales wäre ein Ansatz der, den Pfarrsaal zu renovieren unter Berücksichtigung der Wünsche nach einer mediengerechteren, behindertengerechten und atmosphärisch ansprechenden Ausgestaltung.

Die zweite Lösungsvariante wäre die, auf der Freifläche, die neben der Kirche als Parkplatz genutzt wird, einen neuen Bau errichten zu lassen, der neben der Kirche unmittelbar als Gemeindesaal nutzbar wäre samt daran angeschlossenen Funktionsräumen wie Küche, WC oder weiteren Gruppenräumen. Eine solche Lösung hat eine Gemeinde in Erlangen gewählt. Der alte Gemeindesaal würde seine Funktion verlieren und das Grundstück könnte für eine neue Wohnbebauung genutzt werden. Der bestehende Parkplatz für die Kirchenbesucher und Mieter würde verloren gehen.
In der nächsten Sitzung wird über die beiden Vorschläge noch diskutiert werden.

Protokollführer: 1. Vorsitzender PGR St. Karl Borromäus

gez. Peter Löw
25. September 2015

Dr. Irmela Mies-Suermann